

K u l t u r d i e n s t d e r S t a d t W i e n

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

16. Nov. 1946

Blatt 341

V o l k s b i l d u n g

Urania, I., Uraniastraße 1

(Mo.Di.Fr. 14'30, 17 u. 19.30, Do. 14'30 u. 17 Uhr, Mi.Sa.u.So. 17 u. 19'30) Film: "950 Jahre Österreich". (Mi.Sa.So. 14'30 Uhr) Märchenfilm: "Der Lügenbrei". Di.19. Primarius Dr. Hermann Zischinsky: Infektionskrankheiten des Kindes (m.Lichtb.) 19 Uhr. Mi.20. Dr. Hugo Ellenberger: Der Einzelmensch in den Gemeinschaften (18'30 Uhr). Do.21. Franz Walden: Quer durch Österreich (m.Farblichtb.) 19 Uhr. Do.21. "Heitere Stummfilme". In Gemeinschaft mit der Gesellschaft der Filmfreunde Österreichs (19'30 Uhr). Fr.22. Dr. Richard Dolberg: Menschliches Miteinander-, Zueinander- u. Auseinanderleben (19 Uhr). Sa.23. Dr. Egon Seefehlner: Der Film im geistigen Aufbau. In Gemeinschaft mit der Gesellschaft der Filmfreunde Österreichs (17 Uhr). Führung Reg. Rat Prof. Rudolf Sterlike: Atelier der Graphikerin Liesl Pfannhauser. Treffpunkt: Vor dem Hause I., Wiesingerstraße 6 (15 Uhr). So.24. Führung Ing. Wolfram Ernst: Interessante Nachbarschaft des Stephansdomes. Treffpunkt: Vor dem Gebäude des Schulbücherverlages Schwarzenbergstraße Ecke Hegelgasse (9'15 Uhr). Führung Olga Tomaschek: Auf den Spuren Mozarts. Treffpunkt: Beim Austria-brunnen I., Freyung (10 Uhr). "Aus unserer Alpenheimat". Es liest Prof. Karl Jäger. Mitwirkend das Jodler-Duo: Sophie Wilhelm-Gretl Schönleithner. Begleitung Gitarre und Zither. Franz Dechantsreiter (verbindende Worte) 17 Uhr.

Volksheim Ottakring, XVI., Ludo Hartmann Platz 7.

Die Volkssternwarte Ottakring, XVI., Vogelweidplatz 15, ist an sternklaren Abenden am Dienstag und Freitag von 20 bis 21.30 Uhr geöffnet. Mo.18. Dir. Dr. Otto Brechler: Diskussionsabend "Kleine Hilfen bei Ärgerlichkeiten des Tags" (18.30 Uhr). Mi. 20. Univ.Ass Dr. Leopold. Beichl: Seelische Hygiene und Sport

(18.30 Uhr) Fritz Feelig und Fritz Kreuzzig lesen aus eigenen Werken - Dichterlesung der literarischen Fachgruppe gemeinsam mit dem Verband demokratischer Schriftsteller und Journalisten. Dr. Josef R. Harrer (einleitende Worte) 18.30 Uhr. Univ. Prof. Dr. Wilhelm Fischer: Die italienischen Konzertformen (18.30 Uhr). Sa.23. Dir. Heinrich Manlik: Berühmte Österreicher der Natur-Wissenschaft und Technik III. Schraubendampfer, Automobil und Flugzeug (m.Lichtb.) 17 Uhr. Fritz Seif: Wiener Puppenbühne: Das verlorene Taschentuch der Prinzessin (17.30 Uhr). Dir. Karl Grail: Osttirol und die Lienzer Dolomiten (m.Lichtb.) 19 Uhr. So.24. Alois Jalkotzky: Gedenkstunde für Prof. Dr. Julius Tandler. Lorle Poeltner-Cerne (Klavier) 18 Uhr. "Wir drehen zurück" II. Teil (17 Uhr) "Ein Reigen lustiger Kurzfilme" mit Jimmy Adams, Harry Polard, Stan Laurel u. Oliver Hardy u.s.w. Zusammenstellung: Hermann Bieber. Gustav Windhopp (Klavier) 19 Uhr. Wilhelm Alt: Liebesgeschichten und Heiratssachen. Posse v. Johann Nestroy (19.30 Uhr).

Volksbildungshaus Margareten, V., Stöbergasse 13.

Mo.18. Dr. Hugo Ellenberger: Gedächtnis-Übung-Lernen-Studieren, Denken und Sprechen, Sprachstörungen und Sprechschulen (18 Uhr) und: Ferdinand Raimund "Der Verschwender" (19 Uhr). Di.19. Film: Tropische Abenteuer (17 u. 19.15 Uhr). Paul Woitsch: Rio de Janeiro als Weltstadt (18.30 Uhr). Mi.20. Film: Tropische Abenteuer (19.15 Uhr). Rudolf Schlauer: Die Welt des Kohlenstoffs (m.Lichtb. u. Experimenten) 18.30 Uhr. Do.21. Film: Tropische Abenteuer, 17 Uhr. Susanne Polsterer: Märchenvorlesung (16 Uhr). Burgschauspieler Rudolf Kleiser: Die Macht des gesprochenen Wortes (18.30 Uhr). Fr.22. Film: Schleichendes Gift (17 Uhr). Univ. Prof. Dr. Tassilo Antonie: Frauenkrankheiten. Nur für weibliche Hörer! (18.30 Uhr). Hans Rusinek: Der Mensch in der Landschaft (m.Farblichtb.) 18.30 Uhr. Dr. Erwin Rieger: Zum 150. Geburtstag Karl Loewe. (m.Musikbeispielen) 19 Uhr. Sa.23. Film: Schleichendes Gift (14.45 u. 17 Uhr). Musik.Lustspiel: Das Fräulein mit dem Koffer (19.15 Uhr). Paul Woitsch: Bralilianische Bergfahrten (18.30 Uhr). So.24. Märchenfilm: Der kleine Däumling (13 Uhr) Märchentheater: Das Rumpelstilzchen (14.45 Uhr). Film: Schleichendes Gift (17 Uhr).

Volksheim Alsergrund, IX., Galileigasse 8.

Mo.18. Univ. Prof. Dr. Leopold Schönbauer: Magen- u. Darmerkrankungen (19 Uhr). Prof. Dr. Paul Dengler: Amerikanische Städte - San Francisco (20 Uhr). Di.19. Dr. Herbert Novotny: Felix Braun - Um Menschenwürde und Menschenleid (18 Uhr). Prof. Josef Wihan: Romantische Musik (19 Uhr). Stummfilm: "Metropolis" (19 Uhr). Mi.20. Ing. Dr. Karl Skowronnek: Menschenkenntnis als Grundlage wirksamer Werbung (19 Uhr). Do.21. Dipl. Ing. Josef Schwarzl: Wien am Schnittpunkt europäischer Hauptverkehrsstrassen (20 Uhr). Fr.22. Priv. Doz. Dr. Walter Schienerl: Der Mensch und die Entwicklung der sozialen Verbände (19 Uhr). Sa. 23. Dr. Josef Gürtler: Hat der Mond noch Rätsel? (m.Lichtb.) 17 Uhr. Dr. Paul Dengler: Ao-tea-roa - Das Land der weißen Wolke. Eindrücke aus Neuseeland (m. Film u. Lichtb. sowie Schallplatten (19 Uhr). Film: Das Gesetz der großen Liebe (14, 16 u. 18 Uhr im Kinosaal IX., Sensengasse 3. So.24. Leseaufführung d. Studio der Wiener Hochschulen aus Friedrich Hebbels "Gyges und sein Ring" - "Judith". Gesamtleitung Hilde Weinberger. Prof. Dr. Ellenberger (einl. Worte) Kapellm. Herbert Zucker (Klavier) 10.30 Uhr. Alte und Neue Musik-Wiener Kammer-Orchester. Dirigent Vinzenz Hladky. Verb. Worte: Univ. Lektor Dr. Hugo Zelzer (19 Uhr). Film: Das Gesetz der großen Liebe (14, 16 u. 18 Uhr im Kinosaal Sensengasse 3.)

Volksbildungsverein Währing, XVIII., Schopenhauerstraße 49.

Mo.18. Prof. Dr. Wilhelm Kühnert: Die Philosophie von Leibniz (19 Uhr). Di.19. Prof. Dr. Karl Theodor Sauer: Klaviervorführungen aus Schumanns Werken (20 Uhr). Mi.20. Dir. Oskar Spiel: Grundbegriffe der Individualpsychologie (20 Uhr). Do.21. Dr. Emmerich Pogorelec: Der tausendjährige Streit um die Realität der Begriffe (19 Uhr). Fr.22. Stummfilm: "Wolga-Wolga" (19 Uhr).

Volksbildungsverein Döbling, XIX., Billrothstraße 26.

Mo.18. Robert Steinbach: Wien und sein Theater (19 Uhr). Di.19. Dr. Leopold Kletter: Was sagt uns der Wetterbericht? (19 Uhr). Fr.22. Ing. Friedrich Turnheim: Weltmacht Öl - ihre Wirkung in Wirtschaft und Politik (19 Uhr).

Volkshochschule Hietzing, XIII., Veitingergasse 9.

Di.19. Josef Dietz: Weltstadt Paris (m.Lichtb.) 19 Uhr. Mi.20. Josef Dietz: Paris - Ein Lichtbildervortrag in französischer Sprache (19 Uhr).

16. Nov. 1946

"Kulturdienst"

Blatt 344

Vom Sportbeirats der Stadt Wien

Vor kurzem fand die zweite Sitzung des Sportbeirates der Stadt Wien unter dem Vorsitz von Stadtrat Dr. Matejka statt.

Aus der umfangreichen Tagesordnung wären die Frage der Wiederinstandsetzung der Wiener Spiel- und Sportstätten und die Möglichkeiten einer Finanzierung der Instandsetzungskosten zu erwähnen. Die Größe der im Verlaufe des Krieges auf diesem Gebiete entstandenen Schäden und die Kosten ihrer Behebung kann heute nur erst annähernd ermittelt werden.

Aus dem vorgelegten Bericht über den Umfang der Schäden konnte der Sportbeirat entnehmen, daß 39 Spiel- und Sportplätze mehr oder weniger schwer und 38 Anlagen total zerstört wurden. Von den mehr als 400 städtischen Turnhallen ist erst die Hälfte wieder benutzbar, 134 sind zum Teil beschädigt, zum Teil total zerstört, der Rest wird noch für andere Zwecke verwendet. Von den 7 Schwimmhallen Wiens können 5 noch immer nicht benutzt werden. Die Schäden und Zerstörungen an Bottshaus- und Tennisanlagen sind ebenfalls sehr beträchtlich.

Der Gesamtschaden ist mit S 5 - 7 Millionen anzunehmen. Die Behebung dieser Schäden stellt die betroffenen Vereine, die vielfach auch noch ihr ganzes Inventar eingebüsst haben, vor fast unlösbare Problemen, besonders in finanzieller Hinsicht.

In der Frage der Geldaufbringung ist der Sportbeirat der Ansicht, dass die Sportvereine, die allen Hindernissen zum Trotz ihre Sportstätten wieder instandsetzen wollen, weitgehend vom Staat und Gemeinde unterstützt werden müssen, um der Gefahr vorzubeugen, dass durch die Inanspruchnahme teuren Privatgeldes die Vereine durch eine über Jahrzehnte hinausgehende Verschuldung zu geschäftlichen Aktionen gezwungen werden, die mit den sportlichen und erzieherischen Aufgaben der Vereine nichts zu tun haben und den Körpersport nur diskreditieren.

Der Sportbeirat beschloss daher, zunächst an die Gemeinde Wien das Ersuchen zu richten, im Interesse einer gesunden Entwicklung des Korpersportes die Aufbaubestrebungen durch Subventionierung oder Gewährung von Darlehen zu unterstützen.

nicht benutzt werden. Die Schäden und Zerstörungen an Bottshaus- und Tennisanlagen sind ebenfalls sehr beträchtlich.

Der Gesamtschaden ist mit S 5 - 7 Millionen anzunehmen.

Die Behebung dieser Schäden stellt die betroffenen Vereine, die

Einer Anregung des Österreichischen Bergrettungsdienstes Rechnung tragend, wieder die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft zur Durchführung eines freiwilligen Wintersport-Unfall-Rettungsdienstes im Wiener Schigebiet, zu veranlassen, beschloss der Sportbeirat, alle hieran interessierten Organisationen und behördlichen Stellen einzuladen, an einem solchen Arbeitsausschuss, wie er bis 1934 bestand, teilzunehmen.

Zu dem wichtigsten Punkt der Tagesordnung, Behebung der Not an Spiel- und Sportstätten durch Schaffung eines Spielplatznetzes im Rahmen des Wiederaufbaues der Stadt, beschloss der Sportbeirat, diese Angelegenheit wegen ihres Umfanges und ihrer Bedeutung, in einer eigenen, für Anfang Dezember vorgesehenen Sitzung zu behandeln.